

# Der Narr im Tarot

## Teil 3: Seine Botschaft: „Lebe leicht!“

„Der Narr“, die erste Tarot-Karte, vermittelt uns die Botschaft: „Vertraue den Wegen deines Schicksals. Mit dieser sorglosen Haltung ziehst du alles Gute, Schöne und Notwendige an, um deine Bestimmung zu erfüllen.“

**BETRACHTE ARBEIT ALS SPIEL.** Das tänzerisch Leichte seiner Zwillingkarte „Die Welt“ (vgl. Teil 2) bringt auch „Der Narr“ zum Ausdruck, besonders in dem Bild des Rider-Waite-Tarot. Für ihn gibt es keine Trennung zwischen Arbeit und Spiel. Wenn er einmal arbeitet, dann nie unter dem Fluch „Im Schweiß deines Angesichts sollst du dein Brot verdienen“, sondern immer mit dieser spielerischen, freudigen Komponente. Arbeit ist für ihn vor allem Selbst-Ausdruck.

Darin hat der Narr eine in ihrer Bedeutung gar nicht zu überschätzende Botschaft für uns heutige Menschen: Er hat ein tiefes Urvertrauen in die Wege des Schicksals. In ihm gibt es keinen Raum für Existenz-Angst oder Selbstzweifel. Diese Haltung ist eine sich selbst erfüllende Prophezeiung, mit welcher der Narr alles für ihn Gute, Schöne und Notwendige anzieht, um seine Bestimmung zu erfüllen. Der Meister sagt in einer der bekanntesten Passagen des Neuen Testaments: „Sorget nicht für euer Leben, was ihr essen und trinken werdet; auch nicht für euren Leib, was ihr anziehen werdet. Ist nicht das Leben mehr denn die Speise und der Leib mehr denn die Kleidung?“ Mit anderen Worten, der Mensch ist nicht für die Arbeit oder das Kapital und den Mehrwert da, sondern vielmehr: Arbeit ist das Mittel des Menschen zum Selbst-Ausdruck, zu Selbst-Verwirklichung und persönlicher Transformation.

**LASS DICH ÜBERRASCHEN.** Wenn wir die Weisheit Jesu mit unserer heutigen allgegenwärtigen kapitalistischen Arbeits-Ethik des Brot-Erwerbs und der Existenzsicherung vergleichen, bekommen wir ein gutes Gefühl dafür, wie sehr wir uns im „Eisernen Zeitalter“ (dem Zeitalter der Dunkelheit nach der vedischen Überlieferung) von unserer eigentlichen Natur entfremdet haben.

Man könnte daraus schließen, dass die Haupttriebfeder für alles, was wir heute unternehmen, die Angst ist: Angst vor dem Ausschluss aus unserer sozialen Zelle; Angst davor, eine Prüfung nicht zu schaffen; Angst, dem gesellschaftlichen Bann zu verfallen; Angst vor Verarmung; Angst vor Degradierung; Angst, unsere hochgesteckten Ziele nicht zu erreichen; Angst, den Rahmen der konventionellen Moral zu verlassen; Angst vor Ablehnung durch das andere Geschlecht; Angst, die Vorstellungen unserer Eltern, Partner, Kinder nicht erfüllen zu können; Angst vor Krieg; Angst vor Terror. Und nicht zuletzt haben wir aus all diesen Ängsten heraus Angst vor dem Unbekannten und sind oft nicht mehr in der Lage, spontan und flexibel auf die Herausforderungen und Überraschungen des Lebens zu reagieren.

**LEBE OHNE SORGE.** Wir versuchen unser Leben so gut wie möglich zu planen, bis wir selbst „verplant“ sind, immer mit der

Furcht im Nacken, dass uns das Schicksal vielleicht doch noch einen dicken Strich durch die Rechnung machen könnte, was letztlich unvermeidlich ist, weil unsere letzte Prüfung, der Tod, immer unangekündigt kommt. Dem gegenüber lehrt uns der Archetyp des „Narren“, die Weisheit des ungesicherten Lebens: ein tiefes Urvertrauen, dass das Leben für uns sorgt – auch ohne Berufsabschluss, ohne reichen Vater und ohne Ellbogenmentalität.

Wie weltfremd muten da die berühmten Worte des Meisters an, aber auch wie süß und wie befreiend für die geknechtete und verängstigte Seele: „Sorget nicht für euer Leben...“ Auch Friedrich Schiller spricht in seiner berühmten philosophischen Abhandlung „Über die ästhetische Erziehung des Menschen“ davon, dass der Mensch nur dort wirklich Mensch ist, wo er spielt...



**Maximilian Yehudi Schäfer** erhielt Einweihungen in christlicher Esoterik und in einer sehr alten geistigen Yoga-Tradition. Er bietet persönliche Coachings in bewusster Lebensführung an. Schwerpunkte seiner Arbeit sind die Märchen- und Tarot-Deutung.

(Vgl. die spirituellen Märchen-Deutungen „Dornröschen“, „Der Froschkönig“ und „Jorinde und Joringel“ in VISIONEN 12/2010 bis 2/2011.)

Kontakt: Tel. 0178/1802433, [info@tarot-coach.de](mailto:info@tarot-coach.de), [www.tarot-coach.de](http://www.tarot-coach.de)

# Die Neue Erkenntnis von Celestine

Die Botschaft von Celestine birgt eine neue Einsicht, mit der die Welt verändert werden kann. In 12 Schritten erleben wir, wie die Menschheit zu einem neuen Bewusstsein finden kann – und diese Schritte kann jeder in seinem Leben selbst praktizieren.

Alles über Celestine und die 12. Prophezeiung auf [www.CelestineCommunity.de](http://www.CelestineCommunity.de)

Das spannendste Buch zur Zeitenwende  
wird auch Ihr Bewusstsein verändern!

Jetzt Leseprobe  
herunterladen unter

 [vorablesen.de](http://vorablesen.de)



Die zwölfte Prophezeiung  
von Celestine.

Die Stunde der Wahrheit  
geb. mit Schutzumschlag  
320 Seiten, 19,99 Euro  
ISBN: 978-3-7934-2205-1

Allegria